

Beschreibung Eigenjagdbezirk Burgwäldchen

Der Eigenjagdbezirk Burgwäldchen liegt im Südwesten der Wissenschaftsstadt Darmstadt, eingebettet zwischen der A 67 und der A 5. Die Zufahrt erfolgt bequem über die L 3097. Das Revier zeichnet sich durch einen im Strukturwandel befindlichen Waldbestand aus. Er besteht überwiegend aus Kiefer und Buche in zusammenbrechenden Beständen, durchsetzt mit dichten Einständen der spätblühenden Traubenkirsche und kleineren, lichtdurchfluteten Freiflächen. Hinzu kommen stellenweise hochproduktive Stangenhölzer aus Eiche, Ulme, Kiefer sowie Roteiche, die dem Gebiet einen abwechslungsreichen Charakter verleihen.



Bildautor: Matthias Kalinka

Hessisches Forstamt	Darmstadt
Revierförsterei	Weiterstadt
Bejagbare Fläche	124 ha
Lage, Erreichbarkeit	Südwestlich von Darmstadt, Erreichbar über die BAB 67, Abfahrt Pfungstadt, weiter L 3097 über Eschollbrücken in Richtung Darmstadt
Vorkommende Schalenwildarten	Reh- und Schwarzwild (aufgrund Afrikanischer Schweinepest geringeres Vorkommen an Schwarzwild)
Durchschn. Abschuss der letzten 3 Jahre (JJ 2022 – 2024)	Rehwild: 9 Stck. Schwarzwild: 10 Stck.
Jagdeinrichtungen	ggf. vom Vorpächter zu übernehmen
Besonderheiten	- Die Untere Jagdbehörde der Stadt Darmstadt erhebt aktuell keine Jagdsteuer - Jagdbezirk begrenzt durch 2 Autobahnen und eine Landstraße. - Bau einer ICE-Neubaustrecke in Planung - seit 08/2024 Afrikanische Schweinepest im Forstamtsbereich. (Jagdbezirk liegt im Kerngebiet/Sperrzone 2 – Stand: 11/2025) - Bejagung von Schwarzwild möglich, allerdings keine Verwertung, Entsorgungsprämie von aktuell 200,00 €/Stck. kann über das Veterinäramt beantragt werden. - Jagdbezirk liegt im Landschaftsschutzgebiet Stadt Darmstadt - FFH Gebiet „Beckertanne von Darmstadt mit angrenzender Fläche“

Ansprechpartner im **Forstamt Darmstadt**:

Herr Wätzold: 0160 5340524

Frau Seyfert: 06151 409116

E-Mail: JagdFADarmstadt@forst.hessen.de

Eigenjagdbezirk Burgwäldchen

